Schneeschuhe – Was Du wissen musst:

Du hast bereits den Tourenski für die Wintersaison. Einsame und verschneite Winterlandschaften sind Dein Ding? Dann bist Du wahrscheinlich gerne auf Schneeschuhen unterwegs. Egal ob nur für eine kurze Auszeit im Schnee, längere Tagestouren abseits der Piste oder aber vereiste Gipfelbesteigungen, bei uns findest Du den richtigen Schneeschuh!

Der Schneeschuhrahmen // Kunststoff vs. Aluminium?

Grundsätzlich unterscheidet man zwischen zwei unterschiedlichen Rahmenmodellen. Solchen aus Kunststoff und solchen aus Stahl bzw. Aluminium. Welches sich für Dich am besten eignet hängt einfach gesagt davon ab, in welchem Terrain Du auf Tour gehst.

Du bist in deiner Freizeit gerne im Backcountry und auf flacheren Trails unterwegs, oder bist Einsteiger in Sachen Schneeschuhwandern…dann sind *Modelle mit Aluminiumrahmen*, sog. „Classics“ Deine Wahl. Diese sind meist mit Kunststoffgewebe bespannt, sind super leicht und geben guten Auftrieb im Schnee.

Bist Du hingegen ein sportlich ambitionierter Schneeschuhgeher und gerne im hochalpinen Bereich unterwegs, greifst Du besser zu *Schneeschuhen aus Kunststoff*, sog. „Moderns“. Die sind meist etwas kleiner, geben also weniger Auftrieb, punkten dafür aber in Sachen Wendigkeit. Versehen mit scharfen Zacken und Spikes, die sich ähnlich wie Steigeisen im Schnee verhaken, hast Du dann auch auf hartem und vereistem Untergrund **den** Grip!

Stand 14-12-2020

Die Schneeschuhbindung // Bester Halt in jedem Gelände

Bei Bindungen gibt es ebenfalls zwei Kategorien – Riemenbindungen und Ratschenbindungen. Riemenbindungen sind meist mit zwei Straps zum Festzurren ausgestattet und fixieren deinen Fuß ohne zu stark einzuschnüren. Wer es noch komfortabler mag, entscheidet sich für eine Ratschenbindung, bei der sich der Druck noch besser auf dem Fuß verteilt und die meist auch mit Handschuh super schnell zu bedienen ist, wie etwa mit dem BOA-Verschluss-System der *Tubbs* Schneeschuhe.

Welche Größe brauche ich? // 22 – 25 – 30

Bei unseren Schneeschuh-Herstellern *Tubbs* und *MSR* gibt es Schneeschuhe in den Größen 22, 25 und 30. Die Zahl gibt dabei die Länge des Schneeschuhs in der Maßeinheit Zoll an. Deine normale Schuhgröße spielt hierfür übrigens gar keine Rolle. Schneeschuhe können auf jede Schuhgröße eingestellt werden. Entscheidend sind Dein Gesamtgewicht (inkl. Ausrüstung) und die Schneebeschaffenheit.

Körpergewicht incl. Ausrüstung	Fester Schnee	Weicher Schnee	Tiefschnee
bis 75 kg	22	22 oder 22 + Tail	22 + Tail oder 25
bis 100 kg	22	22 + Tail oder 25	25 oder 25 + Tail
bis 125 kg	22 oder 22 + Tail	25 + Tail oder 30	25 + Tail oder 30
ab 125 kg	25	30	30 + Tail

Als Faustregel gilt also: Je pulvriger der Schnee ist bzw. je schwerer Du und Deine Ausrüstung, umso größer sollte der Schneeschuh sein. Mit zunehmender Größe des Schuhs kann jedoch auch das Gewicht zunehmen. Ein schwerer Schneeschuh bedeutet dann auf Dauer natürlich auch meist mehr Kraftaufwand beim Gehen (Du willst flexibel bleiben? Sieh Dir doch mal Schneeschuhe mit erweiterbaren Tails an).

Was die Breite eines Schneeschuhs angeht, ist es hier tatsächlich sinnvoll auf die Unterscheidung zwischen Damen- und Herrenmodellen zu achten. Schneeschuhe für Damen sind schmaler und somit besser auf die weibliche Ergonomie und die weniger breite Beinstellung abgestimmt.

Und auch spezifische Schneeschuhe für Kinder gibt es. Du findest sie *hier*.

Tipps und Zubehör // Ready für die erste Tour?

Für eine Schneeschuhtour braucht es „eigentlich“ nicht viel, sagt man. Einige essentielle Dinge solltest Du aber dennoch auf dem Schirm haben:

- Wichtig sind vor allem einmal gute *Ski- bzw. Trekkingstöcke*. Sie geben Dir die nötige Balance bei weicher Unterlage. Besonders praktisch sind natürlich verstellbare Teleskop-Stöcke, die Du perfekt auf die Schneetiefe anpassen kannst.

- Neben *passender Kleidung* und *festem Schuhwerk*, das Du ja ohnehin schon hast, sind vor allem *Gamaschen* sehr wichtig. Sie verhindern, dass Deine Füße im Schnee nass werden und garantieren Dir Spaß bis zum Ende der Tour.

- Auch sehr sinnvoll ist es, über einen sog. *„Tail“* nachzudenken, der sich mit nur wenigen Handgriffen anbringen lässt und so die Auflagefläche Deiner Schneeschuhe vergrößert wenn Du zum Beispiel mal in sehr weichem, lockeren Pulverschnee auf Tour gehst oder einen schwereren Rucksack dabei hast als sonst.

- Apropos Rucksack! Insbesondere im Frühjahr, wenn Du längere schneefreie Passagen überwinden musst, kann ein Rucksack mit Schneeschuhhalterung eine sehr gute Ergänzung Deines Equipments sein. Und andere Essentials wie *Trinkblase, Proviant* und *Sonnenschutz* kriegst Du dort auch bequem verstaut.

- Du bist im alpinen Gelände unterwegs? Niemals ohne fundierte Lawinenkenntnisse und Sicherheitsausrüstung! Pack dein *LVS-* und *Erste-Hilfe-Set* gleich auch mit in den Rucksack! Oder noch besser! Setz gleich auf einen *Lawinenrucksack*. Sicherheit geht schließlich vor!

- Solltest Du ohnehin mit einer Sportbrille „lieb-äugeln", beim Schneeschuhgehen eigen sich besonders solche mit „eingebauter Belüftung". Auf Knopfdruck kann so für bessere Belüftung gesorgt und Überhitzung und Beschlagen verhindert werden, wenn Du gerade im anstrengenden und schweißtreibenden Aufstieg befindest. *In unserem Shop findest du Modelle von Adidas und Oakley, die mit einer solch ausgeklügelten Technologie ausgestattet sind.*

- Zurück beim Auto, verstau Deine Schneeschuhe doch sauber in einer praktischen *Schneeschuh-Tasche*.

Lust bekommen? Dann schnapp Dir Deine Schneeschuhe und nichts wie los!

Du bist Dir noch unsicher welcher Schneeschuh der Richtige für Dich ist? Komm bei uns vorbei oder frag unseren Kundenservice telefonisch unter 08026/922 1810 oder per Email an verkauf@funktionelles.de .